

# Wildnis- gebiet

Gesetzliche Grundlage

Kategorie Ib nach den Kriterien  
der IUCN

Wildnisgebiet Dittensstein-  
Lassinytal

Beispiel aus Niederösterreich

Sulzbachfäler

Beispiel aus Österreich

Aufgaben/Definition

... geschützte Bereiche, die großflächig  
unverändert („unmodifiziert“) geblieben  
sind, ihren natürlichen Charakter bewahrt  
haben und vom Menschen nie permanent  
oder signifikant bewohnt worden sind;  
Bereiche, die der wissenschaftlichen  
Forschung dienen;

# Land

Zuständigkeit

Organisationsform

... eigenständige Verwaltung  
bzw. Teil einer Verwaltung eines  
Schutzgebiets;

Anzahl in Österreich

2

Flächengröße in  $\text{km}^2$

130  
 $\text{km}^2$

Bewirtschaftungsvorgaben

Keinerlei Inanspruchnahme oder  
extraktive Nutzung;

Quelle

Wildnisgebiet  
[https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/naturschutz/schutzgebiete/sonstigeschutzgebiete](https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/naturschutz/schutzgebiete/sonstigeschutzgebiete#cs2220)

Waldpädagogik  
im  
Gespräch  
2025





# National -park

Gesetzliche Grundlage  
LGBL. Burgenland 27/1991 § 44; LGBL  
Kärnten 55/1983: § 1 (K-NBG); LGBL  
Niederösterreich 3/1977 (LGBL. 5500-) § 14;  
LGBL. OÖ 20/1997: § 1 (OÖ NPG); LGBL.  
Salzburg 73/1999 § 22; LGBL. Stmk.  
61/2002: § 1 (St - NPG G); LGBL. Tirol  
103/1991: § 3 (T-NPG HT);  
nach den Kriterien der Welt-  
Naturschutzunion IUCN für Kategorie II;

NP DONAU A U E N

Beispiel aus Niederösterreich

NP Hohe Tauern

Beispiel aus Österreich

... hauptsächlich zum Schutz von  
Ökosystemen und zu Erholungszwecken  
verwaltet; natürliche Entwicklungen sollen  
möglichst ungestört ablaufen; geeignete  
Forschungsräume für Bestandsaufnahmen,  
ökologische Langzeituntersuchungen und  
Dauerbeobachtung (Monitoring);

Aufgaben/Definition

# Land

Zuständigkeit

... eigenständige Verwaltungen je  
Schutzgebiet; gemeinsame  
Strategie, Träger der Strategie -  
der Bund, die betroffenen Länder  
sowie die Verwaltungen;

Organisationsform

Anzahl in Österreich

6

Flächengröße in  $\text{km}^2$

2.382

Waldpädagogik  
im  
Gespräch  
2025

Wirtschaftungsvorgaben

Wirtschaftliche Nutzung (bspw.  
Durch Jagd oder Forstwirtschaft)  
ist weitgehend ausgeschlossen,  
die Rückkehr zur Wildnis wird  
explizit gefördert;

Quelle

Nationalpark  
<https://www.umweltbundesamt.at/umwelthemen/naturschutz/schutzgebiete/nationalparks>

Herst.-Nr. 1138

Best.-Nr. 155 0225 02



4 005630 132437



# Biosphären -park

Organisationsform

... eigenständige Verwaltungen je Schutzgebiet, Trägerschaft liegt in der Regel bei einer Kombination aus öffentlichen Institutionen, wie den Landesregierungen, und lokalen Organisationen mit Gemeinden und regionale Entwicklungsverbänden;

# Land

Zuständigkeit

Gesetzliche Grundlage

LGBl Kärnten 55/1983: § 19 (K-NBG); LgBl. NÖ 5760-0: § 1 (NÖ BP WW Gesetz); LGBl. Vorarlberg 22/1997 § 27; LGBl. Wien 47/2006: § 3 (W BPG);

Beispiel a) **Biosphärenpark  
Wienerwald**

Beispiel b) **Unters Murtal**

**Waldpädagogik  
im  
Gespräch  
2025**

Anzahl in Österreich

**4**

Flächengröße in  $\text{km}^2$

**2.876**

Aufgaben/Definition

Modelle für eine integrierte nachhaltige Entwicklung der Region erproben und umsetzen, die Umwelt schützen; nationalen Kriterienkatalog; Nationalkomitee achtet auf die Einhaltung der UNESCO-Vorgaben; Planung und Durchführung von Schutzmaßnahmen; Bildungsprogrammen und nachhaltigen Entwicklungsprojekten;

Bewirtschaftungsvorgaben

Je nach Zonierung:  
Kernzone: keine Holzernte,  
Pflege- und Entwicklungszone:  
Holzernte dezidiert möglich;

Quelle

Biosphärenpark  
[www.biosphaerenparks.at](http://www.biosphaerenparks.at)  
[https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/naturschutz/schutzgebiete/sonstigeschutzgebiete](https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/naturschutz/schutzgebiete/sonstigeschutzgebiete#cs132)



# Natur- park

Gesetzliche Grundlage

LGBl. Burgenland 27/1991 § 25; LGBl. Kärnten 79/2002 § 26; LGBl. Niederösterreich 3/1977 (LGBl. 5500-) § 13; LGBl. Oberösterreich 129/2001 § 11; LGBl. Salzburg 73/1999 § 23; LGBl. Steiermark 65/1976 § 8; LGBl. Tirol 26/2005 § 12;

Naturpark  
Sparbach

Waldpädagogik  
im  
Gespräch  
2025

NATURPARK  
MÜHLWERTEL

Beispiel aus Österreich

Aufgaben/Definition

Maßnahmen zum Schutz und Erhalt der Biodiversität; vier Säulen Modell: Schutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung;

# Land

Zuständigkeit

Organisationsform

Kombination aus öffentlichen Institutionen, privaten Organisationen, wie Naturschutzverbänden oder Tourismusorganisationen u.ä., in vielen Fällen sind auch Gemeinden und lokale Akteure eingebunden, z.B. über Vereine organisiert;

Anzahl in Österreich

50  
oder  
47

Flächengröße in Ö

4.390  
km<sup>2</sup>

Bewirtschaftungsvorgaben

... die nachhaltige Nutzung steht im Vordergrund, der Naturschutzgedanke wird hier mit wirtschaftlichen und sozialen Aspekten kombiniert;

Quelle

Naturpark  
<https://www.naturparke.at/startseite>  
[https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/naturschutz/schutzgebiete/sonstigeschutzgebiete](https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/naturschutz/schutzgebiete/sonstigeschutzgebiete#C5188)



# Natura 2000

Europa Schutzgebiete

Gesetzliche Grundlage

LGBl. Burgenland 27/1991 § 22b; LGBl. Kärnten 79/2002 § 24b; LGBl. Niederösterreich 3/1977 (LGBl. 5500-) § 9; LGBl. Oberösterreich 129/2001 § 24; LGBl. Salzburg 73/1999 § 22a; LGBl. Steiermark 65/1976 § 13a; LGBl. Tirol 26/2005 § 14; LGBl. Vorarlberg;

Beispiel aus Niederösterreich

Waldvögel Teichland-  
schutz

Beispiel aus Österreich

Böhmerwald - Tüchlwirt  
Törl

Aufgaben/Definition

... sollen die natürlichen Lebensräume Europas dauerhaft sichern; rechtliche Grundlagen des Biotop- und Artenschutzes innerhalb der Europäischen Union - Vogelschutzrichtlinie sowie die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, auch FFH-Richtlinie (92/43/EWG zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen);

# Land

Zuständig

Waldpädagogik  
im  
Gespräch  
2025

Landesbehörden, die für den Naturschutz zuständig, verantwortlich für die Umsetzung der Schutzmaßnahmen und die Überwachung der Gebiete; Managementpläne oft in Zusammenarbeit mit verschiedenen Stakeholdern erstellt;

Anzahl in Österreich

291

Flächengröße in Ö

13.129  
km<sup>2</sup>

Bewirtschaftungsvorgaben

Grundsätzlich gilt: ein Schutzgebiet ist keine Sperrzone, weiterhin so gewirtschaftet werden wie bisher – unter dem Vorsatz, die Landschafts- und Artenvielfalt zu sichern, es gilt das „Verschlechterungsverbot“;

Quelle

Europa Schutzgebiete /Natura 2000  
<https://www.umweltbundesamt.at/umwelthemen/naturschutz/schutzgebiete/natura2000>





# Landschafts- Schutzgebiet

Gesetzliche Grundlage

LGBl. Burgenland 27/1991 § 23; LGBl. Kärnten 79/2002 § 25; LGBl. Niederösterreich 3/1977 (LGBl. 5500-) § 8; LGBl. Oberösterreich 129/2001 § 11; LGBl. Salzburg 73/1999 § 16; LGBl. Steiermark 65/1976 § 6; LGBl. Tirol 26/2005 § 10; LGBl. Vorarlberg 22/1;

Beispiel aus Niederösterreich

Naturpark **Dobersberg**

Beispiel aus Österreich

Feld **aisHAI**

Aufgaben/Definition

Erhaltung des Landschaftsbildes mit besonderer Bedeutung des Gebietes für die Bevölkerung oder den Fremdenverkehr sichern, können auch als Pufferzonen um Naturschutzgebiete, die strengeren Schutzbestimmungen unterliegen, dienen;

# Land

Zuständigkeit

Waldpädagogik  
im  
Gespürsch  
2025

Anzahl in Österreich

249

Flächengröße in Ö

12.963  
km<sup>2</sup>

Bewirtschaftungsvorgaben

... bei der Vorschreibung von Vorkehrungen ist auf die Erfordernisse einer zeitgemäßen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung so weit wie möglich Bedacht zu nehmen;

Quelle

Landschaftsschutzgebiet  
<https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/naturschutz/schutzgebiete/sonstigeschutzgebiete#c5186>  
<https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/naturschutz/schutzgebiete/sonstigeschutzgebiete>

Herst.-Nr. 1138

Best.-Nr. 155 0225 02

